

# St. Michael

Ludwig-Mond-Str. 129, 34121 Kassel  
Fon: 0561 - 21666  
Fax: 0561 - 26007  
E-Mail: [sankt-michael-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-michael-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de)  
<http://www.st-michael-kassel.de>

## Ansprechpartner:

M. Steinert Pfarrer  
D. Schall Gemeindefereferentin

## Bürozeiten:

Dienstag: 09.30 Uhr - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 09.30 Uhr - 12.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

## Bankverbindung:

Konto-Nr. 8745 bei der Evangelischen Bank  
IBAN: DE21 5206 0410 0000 008745



## 2. Sonntag der Osterzeit

Am Sonntag, den 04. Mai,  
um 11:00 Uhr

feiern wir gemeinsam

**Erstkommunion.**



Die Kinder und ihre Familien freuen sich,  
wenn Sie den Gottesdienst mit ihnen gemeinsam feiern.  
Auch zum Dankgottesdienst am  
Montag, den 05. Mai, um 11:00 Uhr,  
sind Sie herzlich eingeladen.

## Gottesdienstordnung vom 26.04. - 05.05.25

### Samstag, 26. April - Vorabend 2. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Vorabendmesse in St. Michael

1. Lesung: Apg 5,12-16
  2. Lesung: Offb 1,9-11a.12-13.17-19
- Evangelium: Joh 20,19-31

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

### Sonntag, 27. April - 2. Sonntag der Osterzeit

12:00 Uhr ukrainischer Gottesdienst in St. Michael

### Dienstag, 29. April - Hl. Katharina von Siena

08:00 Uhr Heilige Messe

### Freitag, 02. Mai

18:00 Uhr Friedensgebet

### Samstag, 03. Mai - Vorabend 3. Sonntag der Osterzeit

18:00 Uhr Vorabendmesse in St. Michael

1. Lesung: Apg 5,27b-32.40b-41
  2. Lesung: Offb 5,11-14
- Evangelium: Joh 21,1-19

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

### Sonntag, 04. Mai

**11:00 Uhr Feier der Erstkommunion**

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

### Montag, 05. Mai

**11:00 Uhr Dankgottesdienst Erstkommunion**

Gabe der Erstkommunionkinder

## Aus dem Gemeindeleben

Dienstag, 29. April

15:30 Uhr Probe Erstkommunion

Freitag, 02. Mai

15:30 Uhr Probe Erstkommunion

### Vorankündigung:

Herzliche Einladung  
am 07. Mai, 17.30 Uhr, zu einem

## Frühlingskonzert

in unserer Kirche.

Es spielen: Klavierschüler\*innen  
unter der  
Leitung von Irina Kondratenko

Eintritt frei!

## Evangelium vom 2. Sonntag der Osterzeit Joh 20,19-31

Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen:

Friede sei mit euch!

Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch!

Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen:

Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. Thomas, der Dídymus genannt wurde, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen.

Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht das Mal der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in das Mal der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht.

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei.

Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch!

Dann sagte er zu Thomas:

Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!

Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.